

Interfraktioneller Antrag zur BA-Sitzung am 16.06.2021

Inklusive Teilhabe von Menschen mit Behinderungen: Überprüfung von öffentlichen Gebäuden während der Bauphase, ob die geplanten Maßnahmen umgesetzt, bzw. Fehlplanungen während der Bauphase korrigiert werden

Der Bezirksausschuss 22 bittet die Landeshauptstadt München geplante öffentliche Gebäude, in Bezug auf die Umsetzung der Inklusion, während der Bauphase unter Einbeziehung entsprechender Gremien, wie z.B. zukünftigen Träger der Einrichtung, den Städtischen Beratungskreis barrierefreies Wohnen usw. zu begleiten und entsprechende Fehlplanungen rechtzeitig zu korrigieren. Des Weiteren sollte dem Bauträger die Expertise des zukünftigen Gebäudes und die Handlungsempfehlungen bekannt sein.

Begründung:

Es wird meist erst nach der Fertigstellung des Gebäudes festgestellt, dass Planungen in Bezug auf Inklusion nicht, beziehungsweise unvorteilhaft für einzelne Personengruppen umgesetzt wurden.

Diese Fehlplanungen sollten bereits während der Bauphase entdeckt und beseitigt werden, unter Einbeziehung entsprechender Gremien, die beratend dem Bauträger zur Seite stehen, und nicht erst nach Fertigstellung des Gebäudes, durch zusätzliche teure Nachbesserungsarbeiten, korrigiert werden müssen.

Fraktionen im Bezirksausschuss 22:

Fraktion CSU / FDP

Fraktion FW / ÖDP

SPD-Fraktion

Fraktion B'90 / Die Grünen